

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Gebärdensprachdolmetscherin Gebärdensprachdolmetscher

Einstiegsgehalt: € 2.170,- bis € 3.910,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	3
Weiterbildung.....	3
Aufstieg.....	4
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	4
Impressum.....	4

TÄTIGKEITSMERKMALE

GebärdensprachdolmetscherInnen sind fachkundige MittlerInnen zwischen gehörlosen, schwerhörigen und ertaubten Personen einerseits und hörenden Personen andererseits.

GebärdensprachdolmetscherInnen ermöglichen die reibungslose Kommunikation zwischen gut hörenden und hörgeschädigten Personen. Durch Gebärden wie Mimik, Körperhaltung und Handzeichen kommunizieren sie die Anliegen. Sie unterstützen ihre KlientInnen sprachlich beispielsweise bei Arztbesuchen, Behörden oder vor Gericht.

GebärdensprachdolmetscherInnen übersetzen auch schriftliche Texte, Audio- oder Videoaufzeichnungen in deutscher Sprache oder Videoaufzeichnungen von Texten in Gebärdensprache. Einsatzgebiete sind unter anderem: Mediendolmetschen, z.B. im Fernsehen, dolmetschen auf Konferenzen oder bei Museumsführungen, Sportveranstaltungen, Gerichtsverhandlungen, Polizei Einvernahmen oder Kommundolmetschen (Community Interpreting).

SIEHE AUCH

- [Community Interpreter \(m/w\) \(UNI/FH/PH\)](#)
- [DolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [ÜbersetzerIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [GerichtsdolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [KonferenzdolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Empathievermögen
- Konzentrationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Gute Allgemeinbildung
- Interkulturelle Kompetenzen (z.B. Wissen über Bräuche und Gepflogenheiten).

Wichtig ist die Fähigkeit, sich situationsspezifisch und kultursensitiv in das zu übersetzende Themengebiet einarbeiten zu können.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

GebärdensprachdolmetscherInnen arbeiten in ihrer Dolmetsch- bzw. Übersetzungstätigkeit vorwiegend im Team mit hörenden GebärdensprachdolmetscherInnen und -übersetzerInnen zusammen. Häufig arbeiten sie in Sozialvereinen oder für Integrationsfonds. Die Einsatzbereiche können jedoch vielfältig sein. Beschäftigungsmöglichkeiten bieten unterschiedliche Unternehmensbereiche und Branchen, z.B.

- Beratungsstellen und Bildungseinrichtungen
- Kinderdörfer, Kindergärten, Jugendheime, Jugendzentren
- Öffentlicher Dienst
- Privathaushalte
- Erwachsenenbildungsinstitutionen
- Gehörlosenvereine

AUSSICHTEN

Professionelles Gebärdensprachdolmetschen zur Verhinderung von Barrieren: Grundsätzlich besteht ein Bedarf, denn Gebärdensprachdolmetschen und insbesondere Community Interpreting kann in unterschiedlichen Lebenslagen dienlich sein:

Ob zur Klärung der politischen Zuständigkeiten (Bund, Länder), zur Vermeidung von Zusatzkosten durch Missverständnisse in der Krankenbehandlung, zur Klärung und Schaffung rechtlicher Rahmenbedingungen (Aufklärungspflicht, Haftungsfrage) oder zur Verhinderung von Sprachbarrieren bei KindergartenpädagogInnen und LehrerInnen.

In Österreich leben in etwa *450.000 Menschen mit Hörbehinderung*, die aufgrund dessen in der Kommunikation mit anderen Personen beeinträchtigt sind. Ungefähr 8.000 bis 10.000 davon leiden an Gehörlosigkeit und bezeichnen die Österreichische Gebärdensprache (ÖGS) als ihre Muttersprache.

Die Österreichische Gebärdensprache ist seit 2005 als Minderheitensprache anerkannt.

Gebärdensprachen sind jedoch nicht weltweit gleich, sondern verfügen über nationale und auch regionale Varianten. Diese Infos stammen von der Website des [ÖGSDV](#) - Österreichischer Gebärdensprach-DolmetscherInnen- und ÜbersetzerInnen-Verband.

AUSBILDUNG

Es gibt Berufseignungsprüfungen für GebärdensprachdolmetscherInnen, die vom Österreichischen Gebärdensprach-DolmetscherInnen- und -ÜbersetzerInnen-Verband [ÖGSDV](#) in Zusammenarbeit mit der Universität Graz organisiert werden:

- **Gebärdensprachdolmetschen**
- Konferenzdolmetschen
- Gesprächs- und Verhandlungsdolmetschen
- Dolmetschen und Übersetzen (mit einer Fremdsprache)

Im Bereich Dolmetschen und Übersetzen werden Bachelorstudiengänge, Aufbaustudien und interdisziplinäre Studien angeboten:

- Übersetzen und **Dialogdolmetschen** (Master): Uni Graz. Dieses Studium wird für auch für die *Gebärdensprache* angeboten.
- Translation - Schwerpunkt Dialogdolmetschen oder Konferenzdolmetschen: Uni Wien. Der Schwerpunkt Dialogdolmetschen beinhaltet Gerichtsdolmetschen, Polizeidolmetschen und Asyldolmetschen.
- Translationswissenschaft (Master) mit Spezialisierung Konferenzdolmetschen: Uni Innsbruck
- Konferenzdolmetschen (Master): Uni Graz
- Universitätskurs Kommunaldolmetschen: Uni Graz

Die Studiengänge sind oft in verschiedenen Fachbereichen angesiedelt und meist nicht standardisiert. Es empfiehlt sich daher, vorab nachzufragen, welche Schwerpunkte (technische, kulturelle, linguistische oder IT-bezogene) angeboten werden.

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Salzburg

[Universitätslehrgang Übersetzen und Dolmetschen für Gebärdensprachen, Deutsch und International Sign](#)
(Universitätslehrgang)

Universität Salzburg - Postgraduate
Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6
Webseite: <https://www.plus.ac.at/>

Tirol

[Fachhochschulstudium Gebärdensprachdolmetschen \(BA\)](#) (Bachelorstudium (FH))

fh gesundheit / fhg - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH
Adresse: 6020 Innsbruck, Innrain 98
Webseite: <https://www.fhg-tirol.ac.at/>

WEITERBILDUNG

Fort- und Weiterbildung ist für alle sprachorientierten Berufe wichtig. Ausbildungsprogramme im Bereich Gebärdensprachdolmetschen bietet die [GESDO](#) in Linz. Die GESTO bietet nähere Informationen und Links im Zusammenhang mit Gehörlosigkeit, Gebärdensprache und Gebärdensprachdolmetschen.

Der österreichische GebärdensprachdolmetscherInnen-Verband - **ÖGSDV** bietet Infos zu Möglichkeiten, um den Beruf „GebärdensprachdolmetscherIn“ zu erlernen.

AUFSTIEG

Es kann eine Stelle als wissenschaftlicheR MitarbeiterIn oder ProjektleiterIn im Bereich der Forschung angestrebt werden.

Das Zentrum für Gebärdensprache und Kommunikation an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt untersucht die Phänomene von visuell-räumlichen Sprachen im Vergleich zu gesprochenen Sprachen. Der Schwerpunkt der Forschung liegt auf der Grammatik der Österreichischen Gebärdensprache (ÖGS).

Die ÖGS ist seit 2005 in Österreich als eigenständige Sprache anerkannt und ist eine linguistisch vollwertige und natürliche Sprache, die über eine eigene Grammatik und Syntax verfügt.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.170,- bis € 3.910,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 02.08.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!